

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 44 (1982)
Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zum Titelbild

Der erste Schnee wird von den Kindern jubelnd begrüßt, von den Automobilisten verflucht und von den Schneeräumsequipen als Belastung in Kauf genommen oder als erwünschter Zusatzverdienst gern akzeptiert. Kaum eine Naturerscheinung bringt wie der Schnee Freude und Entspannung, aber auch gleichermassen Belastung, Angst und Trauer. In einer Zeit, da der Mensch immer stärker der Versuchung erliegt, natürliche Vorgänge mit technischen Mitteln nach seinen Wünschen umzugestalten, ist auch der Kampf gegen den Schnee für viele Leute eine Selbstverständlichkeit. Dabei wird oft kein Unterschied mehr gemacht zwischen dem lebensnotwendigen Offenhalten von Verbindungswegen und den überbordenden Luxusschneeräumungen, welche auch dem unfähigsten Fahrzeuglenker erlauben, sein Gefährt wie zur Sommerzeit zu bewegen. Zugegeben, das winterliche Fahren würde etwas mühsamer, mit den heute zur Verfügung stehenden Winterausrüstungen jedoch nicht unmöglich. Dass mit einer Einschränkung des Winterdienstes im Flachland mehrere Millionen Franken für Salz, Arbeitslöhne und Treibstoff eingespart werden könnten, darf nicht unerwähnt bleiben. Nun glaube man ja nicht, dass ich mich vom «technischen» Saulus zum «grünen» Paulus gewandelt hätte. Die Gedanken, die ich eben dargelegt habe, sind eher als Mahnung an jene Schweizer gedacht, welche noch nicht eingesehen haben, dass man zusammen mit der Forderung nach weniger Technik seine eigenen Ansprüche neu überdenken und logischerweise zurückschrauben muss. Wenn wir alle dazu bereit sind, die technischen Mittel und Möglichkeiten unseres Zeitalters zur Unterstützung und Erhaltung unseres natürlichen Lebensraumes und nicht zur Vergewaltigung der Natur einzusetzen, braucht uns vor der Zukunft nicht bange zu werden.

In diesem Sinne wünsche ich allen unseren Mitgliedern und Lesern die nötige Kraft und Gesundheit für die Bewältigung der kommenden Aufgaben sowie viel Freude, Optimismus und Erfolg im eben begonnen neuen Jahr.

Werkfoto

Ihr Werner Bühler

Nutzfahrzeug-Salon, Genf

(ohne landw. Motorfahrzeuge)

22.–31. Januar 1982

Januar-Nummer Nr. 1/1982

Schweizer Landtechnik

Schweizerische landtechnische
Zeitschrift

Offizielle Zeitschrift des
Schweizerischen Verbandes für
Landtechnik – SVLT

Redaktion: R. Piller, Postfach 210,
5200 Brugg, Telefon 056 - 41 20 22

(Weitere Angaben siehe Seite 30)

Inhalt

	Seite
Zum Titelbild	9
Zum Gedenken an Ehrenmitglied Otto Herger, Seedorf UR	11
Materialkenntnisse sind wichtig	12
Landw. Studienreise 1982	14
Die Seite der Neuerungen	15
Bei John Deere hat sich einiges getan	18
Der SVLT sucht einen Mitarbeiter im technischen Dienst	21
Aus der Landmaschinen-Industrie	22
Kurstabelle Winter 1981/82	24
Im Jahre 1980 ernannte Ehrenmitglieder	24
Nutzfahrzeug-Salon Genf	26
Buchbesprechungen	27
Im 1982, wieder eine öga	27
Aus den Sektionen (SH, TG, ZH)	28

FAT-Mitteilungen 1/82

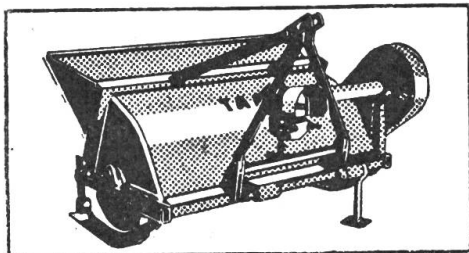
– Entschädigungsansätze 1982 für die Benützung von Landmaschinen	40
---	----

Inserenten-Verzeichnis	30
------------------------	----



Maschinen für Frühjahr, Sommer, Herbst, Winter !

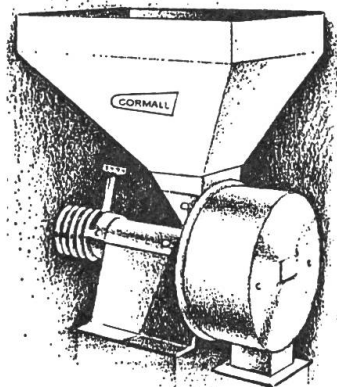
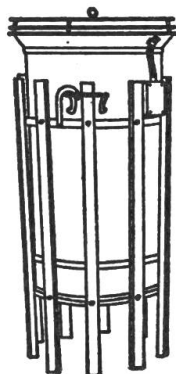
TAARUP



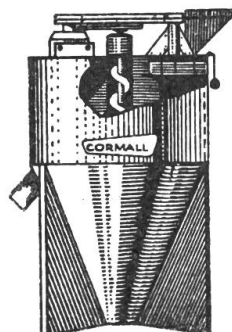
TAARUP Maisstengelzerteiler

Arbeitsbreite 1,50 und 3 m.
Dreipunktbau. Soldeste.

TAARUP und Spragelse
Schlegelmäher. Kippwagen.



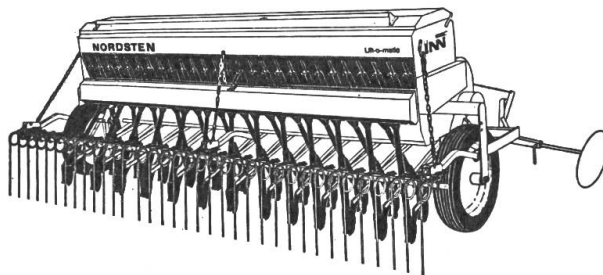
Hammer- und Stahlscheibenmühlen



Mahl- und Mischanlagen Cormall

Preisgünstigeres Misch-
futter! Mahlen und mischen
Sie selbst.

Geeignet für Mittel- und Grossbetriebe, 300 bis
1000 kg Stundenleistung. Betriebsbereite Anlage
schon zu Fr. 5450.- montiert. Erstklassige Refer-
enzen.
Grösste Mühlenauswahl der Schweiz.



NORDSTEN Lift-o-matic

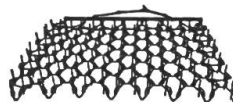
Sämaschinen

Dänisches Qualitätsprodukt aus 90jähriger Erfahrung.
Modernste Bauart mit 3facher Automatik bedient durch
die Dreipunkthydraulik:

- Automatisches Heben und Senken der Säscharen,
unabhängig von den Laufrädern, dadurch nie ver-
stopfte Schare.
- Sämechanismus schaltet automatisch aus und ein.
- Automatisches Heben und Senken der Säscharen,

NORDSTEN produziert jährlich 12'000 Säma-
schinen!

PJP Wieseneggen



Solider Preisgünstiger

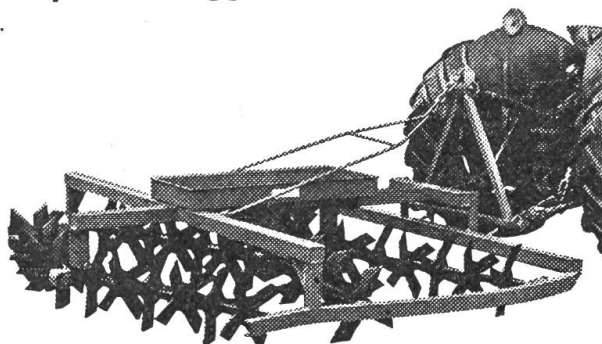
Schweres Modell

Arbeitsbreite von 2-5 m. Auf Wunsch 3-Pt.-Bock
mit seitlicher Aufklappung.

Lassen Sie sich von unseren Preisen überraschen.

Einzelfelder für leichte Handhabung.

Spatenrollegge MUKO



Bestgeeignet für Saatbeet- und Stoppelbearbeitung.
Arbeitsbreite 2,10 m, 2,50 m und 3,20 m. Sehr preis-
günstig. Einfachster Messerwechsel.

GRIESSER Maschinen AG

8450 Andelfingen 1 ZH

Telefon 052 - 41 11 22

Telex 76816